

Presseinformation

14. Oktober 2026

**Allgemeiner Deutscher
Automobil-Club e. V.**

Newsroom

Hansastraße 19
80686 München
T +49 89 76 76 54 95
F +49 89 76 76 28 01

aktuell@adac.de

presse.adac.de

Ein Leben für den Bus: Konrad Auwärter erhält internationale Auszeichnung

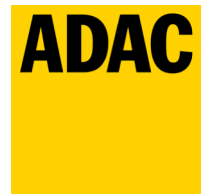
München. Die Fédération Internationale des Véhicules Anciens, kurz FIVA, hat Dr.-Ing. h.c. Konrad Auwärter in die „Hall of Fame“ aufgenommen. Mit der Auszeichnung würdigt der Oldtimer-Weltverband das außergewöhnliche Lebenswerk Auwärter, der sich wie kaum ein anderer für die Erhaltung historischer Nutzfahrzeuge einsetzt und für die Marke Neoplan steht. Für den ADAC besitzt die Ehrung besondere Bedeutung: Der Club war bei den Feierlichkeiten nicht nur prominent vertreten, sondern unterstrich seine enge Zusammenarbeit mit Auwärter und der FIVA zur Bewahrung des automobilen Kulturerbes. ADAC Klassik ist seit 2008 offizieller nationaler Vertreter der FIVA.

Nur wenige Namen sind so eng mit der Geschichte und der Erhaltung von Bussen und Nutzfahrzeugen verbunden wie der von Konrad Auwärter. Sein Leben lang verband er technisches Fachwissen, unternehmerische Erfahrung und eine tiefe Leidenschaft für das automobile Erbe. Sein Engagement reicht weit über die Erhaltung einzelner Fahrzeuge hinaus: Er unterstützte Museen, Veranstaltungen, Dokumentationsprojekte und Initiativen, die historische Nutzfahrzeuge für künftige Generationen bewahren.

Karsten Schulze, Technikpräsident des ADAC, eröffnete die Feierlichkeiten im Automobil-Park Auwärter mit einer persönlichen Würdigung. Er erinnerte an die jahrzehntelange Verbindung seiner Familie zur Marke Auwärter und betonte die prägende Rolle, die Konrad Auwärter für die deutsche Bus- und Nutzfahrzeuggeschichte spielt. Die offizielle Laudatio hielt Karlheinz Jungbeck, Tourismuspräsident des ADAC und FIVA Vice President Culture and Youth. „Konrad Auwärter hat dafür gesorgt, dass historische Busse und Nutzfahrzeuge sichtbar bleiben – technisch, kulturell und emotional“, so Jungbeck.

FIVA Vice President Utilitarian Vehicles, Timo Vuortio, erinnerte an Auwärter's Unterstützung bei FIVA World Events für Nutzfahrzeuge, darunter Veranstaltungen in Panningen und Netphen, sowie an sein Engagement für die FIVA ID Card als Instrument zur Dokumentation und Erhaltung historischer Fahrzeuge. Im Anschluss daran wurden FIVA ID Cards an zwei außergewöhnliche historische Fahrzeuge überreicht, darunter der Neoplan Typ Hamburg und die „rollende Geschäftsstelle“ des ADAC. Die Übergabe unterstreicht die enge Zusammenarbeit zwischen Auwärter, dem ADAC und der FIVA.

Die Aufnahme in die FIVA Hall of Fame zählt zu den höchsten internationalen Ehrungen der Oldtimer-Gemeinschaft. Sie würdigt Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um die Bewahrung des historischen Fahrzeugerbes verdient gemacht haben. Mit Konrad Auwärter reiht sich nun ein weiterer deutscher Pionier



in diese exklusive Gruppe ein. Der „Automobil-Park Auwärter“ in Pilsting zeigt den kompletten Werdegang der Omnibusentwicklung und -fertigung der Weltmarke Neoplan. Für Besucher öffnet das Automobil-Museum jeden ersten Sonntag im Monat von 11 bis 16 Uhr seine Tore.

Pressekontakt

ADAC e. V., Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de;
Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de